

OBAS als Ingenieur

Beitrag von „gust“ vom 18. März 2019 19:39

Hallo,

ich interessiere mich für das OBAS Quereinsteiger Programm für FH Absolventen. Ich habe bis vor kurzem nichts von diesem System gewusst, da ich den Lehrerberuf jedoch vor meinem Studium schon erwogen hatte, denke ich nun ein zweites Mal darüber nach.

Ich habe einen Bachelor of Engineering im Fach Wirtschaftsingenieurwesen mit den beiden Wahlfächern Energie- und Umwelttechnik und jetzt knapp 2 Jahre Berufserfahrung. Als ehemaliger Gymnasiast ist mir das Unterrichtsangebot einer Berufsschule nicht ganz bewusst, d.h. ich wusste gar nicht, dass sie an einer Berufsschule unterrichtet werden. Im LOIS finden sich als passende Unterrichtsfächer die Fächer Wirtschaft, Energietechnik und Versorgungstechnik. So wie ich es nach bisheriger Recherche verstanden habe, ist es recht selten, mit einem Studiengang auf genug CP für 3 Fächer zu kommen. Leider sind im LOIS derzeit keine Stellen für eines dieser Fächer ausgeschrieben. Meine Frage ist nun habe ich mit dieser Fächerkombination Chancen auf eine Anstellung? Sind das gefragte, oft an technischen Schulen unterrichtete Fächer?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 18. März 2019 19:47

Eigentlich müsste es so gehen: Du kannst Dich auf Stellen bewerben, die Maschinentechnik oder Wirtschaft als gesuchte Fächer ausschreiben. An einem technischen BK bist Du mit dem Wing-Studium gut aufgehoben. Die Stellen müssen für FH-Absolventen geöffnet sein (das sind sie nicht immer).

Wenn Du eine Stelle hast, besuchst Du zeitgleich während der Unterrichtstätigkeit (13 Stunden) eine Uni (Paderborn, Siegen, Wuppertal glaube ich) und studiert den Master of Ed. nach. Nach Studienabschluss absolvierst Du 2-jährig das berufsbegleitende Referendariat.

Es ist kein Zuckerschlecken, aber machbar. Ich habe es auch gemacht (unter etwas anderen Voraussetzungen). Und an meiner Schule gehen auch viele den Weg. Einer ist grad im Ref. Drei studieren aktuell.

Viel Erfolg.

Beitrag von „Kiggie“ vom 18. März 2019 19:56

Ich ergänze: nach dem Master of Education hat man nur 18 Monate Referendariat, da man die Bildungswissenschaften schon im Studium absolviert hat. Läuft aber trotzdem unter OBAS

Kenne auch aktuell mehrere mit diesem Weg.

Es ist sicherlich nicht einfach. Vorteil ist aber dass du dein Studium so gesehen finanziert bekommst.

Beitrag von „keckks“ vom 18. März 2019 22:06

verlesen. damit obsolet, sorry.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 19. März 2019 06:20

[Zitat von Kiggie](#)

Ich ergänze: nach dem Master of Education hat man nur 18 Monate Referendariat, da man die Bildungswissenschaften schon im Studium absolviert hat. Läuft aber trotzdem unter OBAS

Kenne auch aktuell mehrere mit diesem Weg.

Es ist sicherlich nicht einfach. Vorteil ist aber dass du dein Studium so gesehen finanziert bekommst.

Danke für die Info. Da wir noch keinen Absolventen im Ref haben, der nach diesem Modell studiert, wusste ich das noch gar nicht.

Beitrag von „Kiggie“ vom 19. März 2019 09:26

[Zitat von Sissymaus](#)

Danke für die Info. Da wir noch keinen Absolventen im Ref haben, der nach diesem Modell studiert, wusste ich das noch gar nicht.

24 Monate gilt für die Quereinsteiger, die haben im ersten halben Jahr Bildungswissenschaften und am Ende auch eine Prüfung.

Da die dualen MEd aber die BiWi an der Uni haben brauchen sie das dann nicht, daher auch nur 18 Monate.

Die müssen ja auch im Studium noch ein Praxissemester absolvieren. (trotz laufendem Unterricht)

Beitrag von „Kalle29“ vom 19. März 2019 12:39

[Zitat von gust](#)

Leider sind im LOIS derzeit keine Stellen für eines dieser Fächer ausgeschrieben.

Die Ausschreibungszeitpunkte in LOIS sind relativ fix. Vielleicht ist gerade keine Ausschreibungsrunde. Außerhalb dieser Zeiträume (ein bis zwei Wochen pro Halbjahr) findest du da fast keine Stellen. Melde dich für den Newsletter dort an, dann bekommst du Stellen zugeschickt, die auf deine Fächer passen.

Ich kenne deinen Studienabschluss nicht, aber schau mal, ob du nicht besser "Elektrotechnik" statt "Energietechnik" als Fach wählen kannst. Das ist sehr gefragt und oft in LOIS drin.

Zusätzlich empfehle ich dir, an technischen BKs im Umkreis anzufragen. Oft werden Stellen zwar für OBAS, nicht aber für den FHR-Erlass geöffnet. Das kann die Schule aber problemlos machen, wenn sie einen geeigneten Kandidaten im Vorfeld kennt. Da hilft Klinken putzen ungemein.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 20. März 2019 21:58

[Zitat von gust](#)

ich interesse mich für das OBAS Quereinsteiger Programm für FH Absolventen.

Gibt es da irgendwelche Sonderregelungen? Eigentlich ist die Ansage doch recht klar:

Universitätsstudium mit min. 7 Semestern Regelstudienzeit, sonst kein OBAS. Du wärst hier mit Bachelor an einer FH eigentlich 2x raus.

Beitrag von „kodi“ vom 20. März 2019 22:23

Hier findest du den [FH/BK Erlass](#) zur Sondermaßnahme für FH-Absolventen.

Beitrag von „gust“ vom 21. März 2019 15:04

Danke für die zahlreichen Antworten. Ich habe tatsächlich eine Stelle für Versorgungstechnik im LOIS gefunden.

Beitrag von „Elektrotobi“ vom 30. März 2019 21:57

Ich mache das OBAS bewusst, unfreiwillig verkürzt! Bereue es gerade ein wenig, weil vieles auf der Strecke bleibt und die Zeit nicht reicht...

Beitrag von „Sissymaus“ vom 1. April 2019 16:48

Unfreiwillig? Wer hat Dich zum verkürzen "gezwungen"?